

Artner Norbert

Vorname: Norbert

Nachname: Artner

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Chorleiter:in Musikalische:r Leiter:in Ausbildner:in

Musikpädagog:in Veranstalter:in Redakteur:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Violine

Geburtsjahr: 1922

Geburtsort: St. Veit an der Glan

Geburtsland: Österreich

Todesjahr: 1971

Sterbeort: Klagenfurt

Stilbeschreibung

[...] Untersucht man die Musik Artners auf ihre wesentlichen Stilelemente hin, so ist - dies nach eigener Aussage des Komponisten - festzustellen, daß seine Musik stark in eine Richtung etwa zwischen Uhl und Einem tendiert. Auf jeden Fall neigt er mehr zum Musikantischen hin. Seine Musik ist emotionell bestimmt; das Musikantische stellt die Dominante dar, während das Konstruktivistische erst in zweiter Linie eine Rolle spielt. Im übrigen fühlt Artner sich keiner Kompositionsrichtung, keinem wie immer gearteten -ismus verhaftet, sondern er schreibt so, wie ihm "der Schnabel gewachsen" ist. Um seine Arbeitsweise zu schildern, ist zu sagen, daß er sehr leicht und schnell schreibt und mit nur wenig Korrekturen auskommt; nach ersten thematischen Skizzen und Festlegungen der formalen Schwerpunkte wird vom Anfang bis zum Ende durchgeschrieben. Mit zunehmender Reife allerdings versucht nun Artner, durch überlegteres Schaffen zu immer größerer Verdichtung und Komprimierung zu gelangen.

Erich Opitz (1969). In: Kärntner Tageszeitung (17. 5. 1969), 1969 Nr. 112, S. 22, zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 263.

Auszeichnungen

1951 Tage der schöpferischen Jugend Österreichs: 1. Preis

1964 Chorwettbewerb Görz: 1. Preis

1965 Chorwettbewerb Görz: 1. Preis

Ausbildung

1936 - 1941 [Kärntner Landeskonservatorium](#), Klagenfurt: Musiktheorie (Robert Keldorfer), Violine (Herbert Niederdorfer)

1945 [Kärntner Landeskonservatorium](#) Klagenfurt Dora Streicher Violine

1945 [Kärntner Landeskonservatorium](#) Klagenfurt Willi Schweyda Violine

1949 - 1951 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Dirigieren [Swarowsky Hans](#), [Krauss Clemens](#), Komposition [Uhl Alfred](#) - Abschluss mit Auszeichnung

[Internationale Sommerakademie Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Dirigieren (Hermann Scherchen)

[Internationale Sommerakademie Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Komposition (Alexander Tscherepnin)

Tätigkeiten

1945 Gurk Gurker Domkonzerte: Initiator

1945 St. Veit an der Glan Kammerchor Norbert Artner: Gründer und Leiter

1951 - 1967 [ORF/Landesstudio Kärnten](#) Klagenfurt Leiter der Musikabteilung

1964 - 1966 Klagenfurt Lehrerbildungsanstalt Klagenfurt: Lehrtätigkeit

1967 [Kärntner Landeskonservatorium](#) Klagenfurt Direktor

1967 [Kärntner Musikschulwerk](#) Klagenfurt Leiter

St. Veit an der Glan Volksschule St. Veit: Volksschullehrer

[ORF/Landesstudio Kärnten](#) Klagenfurt freier Mitarbeiter

[Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich](#) Wien Vorstandsmitglied

Aufführungen (Auswahl)

[Orchester des Stadttheaters Klagenfurt](#), Klagenfurter Kammerorchester, verschiedene Rundfunkorchester

Literatur

1997 Günther, Bernhard (Hg.): ARTNER Norbert. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 263-264.